

ALKADUR ES C

Fugenlose, Coloritquarz-Einstreu-Bodenbeschichtung für Betonflächen.

Basis

Epoxidharz

Werkstoffgruppe

Boden-/Wandbeschichtungen – Einstreubeschichtungen

Beschreibung

Fugenlose Einstreu-Bodenbeschichtung mit guter chemischer Beständigkeit für Betonflächen. Durch den Einsatz von Coloritquarzen ist eine dekorative Farbgebung möglich. Für den Einsatz in Lebensmittelbereichen geeignet.

Die Oberfläche ist rutschhemmend.

Anwendung

Beschichtung von Beton- und Estrichflächen in Bereichen, in denen eine physiologisch unbedenkliche, rutschhemmende Beschichtung mit dekorativer Optik gewünscht wird, wie z. B. in Küchen und in der Lebensmittel- und Getränkeproduktion.

Eigenschaften

- fugenlos
- dekorative Farbgebung durch Coloritquarz-Einstreuung
- rutschhemmende Oberfläche
- Rutschhemmung einstellbar
- befahrbar mit Hubfahrzeugen
- Gesamtschichtdicke ca. 3,0 mm
- für den Einsatz in Lebensmittelbereichen geeignet
- vergilbungsbeständig
- temperaturbeständig bis 60 °C, kurzfristig bis 80 °C

Physikalische Daten

Eigenschaft (Einheit), Prüfnorm	Wert
Dichte [g/cm ³], DIN EN ISO 1183-1, ASTM D 792	1,8
Abriebfestigkeit [cm ³ /50 cm ²], DIN 52108, ASTM C 241	4,75
Niedrigste Verarbeitungstemperatur [°C]	10
Höchste Verarbeitungstemperatur [°C]	30
Angaben sind Mittelwerte	

Chemische Beständigkeit

Beständig gegen Lösemittel, Benzin, Fette, Öle, Salze und Salzlösungen, verdünnte Säuren und Alkalien.

Detaillierten Angaben zur chemischen Beständigkeit entnehmen Sie bitte der Technischen Information TI 230.

Beachten Sie bitte die Spalte ALKADUR DFG.

Untergrund

Beton / Estrich

Die DIN EN 14879-1 sowie das STEULER-KCH-Formblatt 010 sind zu beachten.

Der Untergrund ist in der Regel zur Erreichung einer ausreichenden Haftzugfestigkeit so vorzubehandeln, dass er frei von Zement-schlämmen, Zementhaut, losen und mürben Teilen, Gefügefehlstellen und trennend wirkenden Substanzen ist.

Die Restfeuchte zementärer Untergründe darf 4 % nicht überschreiten.

Feuchtigkeit

Während der Verarbeitung muss der Untergrund absolut trocken bleiben. Es darf keinerlei Feuchtigkeit (Kondensat, Nebel etc.) auf das Material gelangen. Die Objekttemperatur muss einen Taupunkt-Abstand von mindestens 3 K, bei relativer Luftfeuchtigkeit über 70 % von mindestens 5 K aufweisen.

Systemaufbau

- Grundierung ALKADUR DFG mit Color-Filler-Abstreung
- Alkadur ES C Grundsicht
- 1. Versiegelung
- Bei Bedarf 2. Versiegelung

Lieferform / Mindesthaltbarkeit

Alle Komponenten sind trocken und frostfrei zu lagern und zu transportieren. Die Mindesthaltbarkeit gilt für eine Lagertemperatur von 20 °C, soweit nicht anders angegeben. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Mindesthaltbarkeit.

Komponente	Artikelnummer	Gebinde	Menge	Mindesthaltbarkeit
Alkadur-DFG/V-Lösung 1	5035120011	Kännchen	3 kg**	24 Monate
Alkadur-DFG-Lösung 2 unpigmentiert	5035122004	Eimer	6 kg**	24 Monate
Alkadur-DV-Härter	5035142011	Kanister	3 kg	24 Monate
Verdünner EN	5060005005	Kanister	4 kg	24 Monate
Cab-O-Sil TS720	5011016006	Sack	10 kg	24 Monate
Cab-O-Sil TS720	5011016003	Sack	5 kg	24 Monate
Color Filler xxxF Siehe Farbkarte		Sack	25 kg	24 Monate
Color Filler xxxG Siehe Farbkarte		Sack	25 kg	24 Monate

** vordosierte Gebinde

Für Handhabung, Lagerung und Transport sind die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter zu beachten.

Mischungsverhältnisse / Verbrauchsmengen

Alkadur DFG Grundierung

	Gewichtsteile	Volumenteile
Alkadur-DFG/V-Lösung 1	1,0	0,97
Alkadur-DFG-Lösung 2	2,0	1,74
Gesamtverbrauch in kg/m ² (ca.)	0,250	
Arbeitsgänge	1	
Abstreung mit Color-Filler; Verbrauch: 1,500 kg/m ²		

Alkadur ES C Grundschrift

	Gewichtsteile	Volumenteile
Alkadur DFG/V-Lösung 2	2,0	1,74
Alkadur DV-Härter	1,0	0,98
Verbrauch	Bei Color-Filler F 0,800 kg/m ² Bei Color-Filler G 0,960 kg/m ²	
Arbeitsgänge	1	
Abstreuerung mit Color-Filler; Verbrauch: 3,000 kg/m ²		

Versiegelung

Erste Versiegelung	Gewichtsteile	Volumenteile
Alkadur-DFG-Lösung 2	2,00	1,74
Alkadur-DV-Härter	1,00	0,98
Cab-O-Sil TS 720	0,03	0,60
Verbrauch	Bei Color-Filler F 0,400 kg/m ² Bei Color-Filler G 0,500 kg/m ²	
Arbeitsgänge	1	
Bei Bedarf: Zweite Versiegelung	Gewichtsteile	Volumenteile
Alkadur-DFG-Lösung 2	2,00	1,74
Alkadur-DV-Härter	1,00	0,98
Verdüner EN	0,06	0,08
Cab-O-Sil TS 720	0,03	0,60
Verbrauch	Bei Color-Filler F 0,100 kg/m ² Bei Color-Filler G 0,300 kg/m ²	
Arbeitsgänge	1	

Wartezeiten

Die Wartezeiten zwischen den einzelnen Aufträgen sind temperaturabhängig:

15 °C	mindestens 16 h
20 °C	mindestens 8 h
30 °C	mindestens 3 h

Verarbeitungszeiten

Die Verarbeitungszeiten sind temperaturabhängig:

	ca. 10 - 70 Minuten
--	---------------------

Härtungszeiten

Bis zur Begehbarkeit in Abhängigkeit von der Temperatur ca. 8 - 16 h.

Die fertige Beschichtung ist bei 20 °C nach 7 Tagen mechanisch und chemisch voll belastbar.

Sicherheit und Entsorgung

- Ausreichende Be- und Entlüftung (besonders in Gruben und Behältern)
- Feuerverbot/Rauchverbot
- Sicherheitsdatenblätter beachten
- Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden.
- Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung tragen (Hautkontakt mit den Materialien vermeiden)
- Reinigung und Pflege der Hände mit Hautschutzseife und Hautschutzsalbe (keine Lösungsmittel)
- Bei Schleifarbeiten (z. B. bei Reparaturen) Staubmaske tragen
- Betriebsanweisung nach § 14 GefahrstoffV und die TRGS 507
- Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft

Direkte Berührung der Materialien mit der Flamme vermeiden, besonders bei Schweißarbeiten (Schweißperlen) auf der Baustelle.

Restmengen möglichst verbrauchen. Nicht in Abguss oder Mülltonne schütten! Zur Entsorgung getrennt sammeln in beständigen, verschließbaren und gekennzeichneten Gefäßen.

GISCODE

Produkt	GISCODE
Alkadur DFG Grundierung	RE 1
Alkadur ES C Grundsicht	RE 1
Erste Versiegelung	RE 1
Option Zweite Versiegelung	RE 1

Reinigung von Arbeitsgeräten

Mit STEULER UNIVERSALREINIGER, Technische Information TI 190. Reinigung nur in gut gelüfteten Bereichen.

Reinigung und Pflege

REINIGUNGSHINWEISE FÜR STEULER-KCH-INDUSTRIEBÖDEN (Technische Information 198) beachten.

Die Angaben dieser Technischen Information entsprechen unseren aktuellen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie stellen nur allgemeine Richtlinien und Durchschnittswerte dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden.

Die Angaben in dieser Technischen Information sind unser Geistiges Eigentum. Die Technische Information darf ohne unsere Zustimmung weder vervielfältigt, noch unbefugt verwertet, noch gewerbsmäßig verbreitet oder sonst Dritten zugänglich gemacht werden.

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.